

MODALVERBEN IM PERFEKT

1. Stellung der Modalverben im Hauptsatz

- Präsens* Der Lehrling *will* den Meister *sprechen*.
- Präteritum* Der Lehrling *wollte* den Meister *sprechen*.
- Perfekt* Der Lehrling *hat* den Meister *sprechen wollen*.
- Plusquamperfekt* Der Lehrling *hatte* den Meister *sprechen wollen*.

Das Perfekt der Modalverben mit einem zusätzlichen **Vollverb** wird wie folgt gebildet:

haben + **Infinitiv Vollverb** + **Infinitiv Modalverb**

Infinitiv	Position 1	Hilfsverb	Mittelfeld	Partizip II
dürfen	Das	hast	du nicht	machen dürfen.
können	Alle Schüler	haben	die Rechenaufgaben	lösen können.
mögen	Viele Schüler	haben	nicht zur Schule	gehen mögen.
müssen	Klaus	hat	auch schmutzige Arbeiten	machen müssen.
sollen	Wir	haben	das Zimmer	aufräumen sollen.
wollen	Das	habe	ich nicht	machen wollen.

2. ÜBUNG

Setzen Sie den Text ins Perfekt.

Peter und Sabine Müller wollen ein Haus bauen. Dafür müssen sie lange sparen. Ein Grundstück können sie von der Gemeinde kaufen. Darauf dürfen sie laut Vorschrift nur zweistöckig bauen. Zuerst will Sabine Müller eine Skizze ihres Traumhauses zeichnen. Den Bauplan können sie aber nicht selbst machen. Dafür beauftragen sie einen Architekten; dieser soll einen Plan für das Haus machen. Einen Teil der Baukosten können Peters Eltern übernehmen. Trotzdem müssen die jungen Leute noch einen Kredit aufnehmen. Dafür müssen sie die Konditionen verschiedener Banken vergleichen. Schließlich müssen sie noch zum Notar gehen. Endlich können sie anfangen.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

III Verben, die wie Modalverben gebraucht werden

hören, lassen, sehen, helfen		
a) im Hauptsatz	<i>Präsens</i>	Im Frühling <i>hören</i> wir den Kuckuck <i>rufen</i> .
	<i>Präteritum</i>	Er <i>ließ</i> den Taxifahrer <i>warten</i> .
	<i>Perfekt</i>	<i>Haben</i> Sie diesen Mann wirklich <i>weglaufen</i> <i>sehen</i> ?
b) Im Nebensatz	<i>Präsens</i>	Wir freuen uns immer, wenn wir im Frühling den Kuckuck <i>rufen</i> <i>hören</i> .
	<i>Präteritum</i>	Es war nicht gut, dass er den Taxifahrer <i>warten</i> <i>ließ</i> .
	<i>Perfekt</i>	Ich weiß leider nur, dass ich einen Mann <i>habe</i> <i>weglaufen</i> <i>sehen</i> .

Wenn die Verben *hören, lassen, sehen, helfen* zusammen mit einem Vollverb gebraucht werden, verhalten sie sich im Haupt- und Nebensatz genauso wie Modalverben.

bleiben, gehen, lehren, lernen		
a) im Hauptsatz	<i>Präsens</i>	Er <i>bleibt</i> bei der Begrüßung <i>sitzen</i>
	<i>Perfekt</i>	Er <i>ist</i> bei der Begrüßung <i>sitzen</i> <i>geblieben</i> .
	<i>Präsens</i>	ER geht jeden Abend tanzen.
	<i>Perfekt</i>	Er <i>ist</i> jeden Abend tanzen gegangen.
	<i>Präsens</i>	Er lehrt seinen Sohn lesen und schreiben.
	<i>Perfekt</i>	Er <i>hat</i> seinen Sohn lesen und schreiben gelehrt.
b) Im Nebensatz	<i>Präsens</i>	Ich weiß, dass sie nicht gern <i>einkaufen</i> <i>geht</i>
	<i>Präteritum</i>	Ich weiß, dass er noch mit 80 <i>Rad</i> <i>fahren</i> <i>lernte</i> .
	<i>Perfekt</i>	Ich weiß, dass dein Mantel im Restaurant <i>hängen</i> <i>geblieben</i> <i>ist</i> .

Wenn die Verben *bleiben, gehen, lehren, lernen* zusammen mit einem Vollverb gebraucht werden, verhalten sie sich im Präsens und Präteritum im Haupt- und Nebensatz genauso wie Modalverben . Im Perfekt und Plusquamperfekt aber werden sie wieder in der gewöhnlichen Satzstellung mit Hilfsverb und Partizip Perfekt gebraucht.

3. Übung 1

a. hören, sehen, helfen, bleiben, gehen, lehren, lernen - Bilden Sie das Perfekt nach folgendem Muster:

die Sirenen heulen hören. Ich habe die Sirenen heulen hören.
im Stau stecken bleiben. Ich bin im Stau stecken geblieben.

1. die Kinder zum Schulbus rennen sehen
2. den Koffer packen helfen
3. am Montag in die Disco tanzen gehen
4. von meiner Mutter kochen lernen
5. meinen Sohn reiten lehren
6. im Bodensee schwimmen lernen
7. im Parkverbot stehen bleiben
8. den Satelliten vorbeifliegen sehen
9. lange auf der Terrasse sitzen bleiben
10. um 9 Uhr einkaufen gehen

b. Beim Hausbau - lassen

das Dach decken. Deckst du das Dach selbst?
Nein, ich lasse es decken.

1. die Elektroleitungen verlegen
2. die Heizung installieren
3. die Fenster streichen
4. die Schränke einbauen
5. die Wohnung mit Teppichen auslegen
6. die Möbel aufstellen

c. Morgens in der Jugendherberge - helfen

Ich packe jetzt den Rucksack. Ich helfe dir den Rucksack packen.
Wir tragen die Rucksäcke jetzt zum Bus. Wir helfen euch die Rucksäcke zum Bus tragen.

1. Wir machen jetzt die Betten.
2. Ich koche jetzt den Kaffee.
3. Wir decken jetzt den Tisch.
4. Ich teile jetzt das Frühstück aus.
5. Wir räumen jetzt das Geschirr ab.
6. Ich spüle jetzt das Geschirr.

d. Bleiben, gehen, lehren, lernen

Schwimmen gehen Gehst du schwimmen?
Nein, aber die anderen *sind schwimmen gegangen*.

1. Maschinenschreiben lernen
2. Hier wohnen bleiben
3. Tennis spielen gehen
4. Gitarre spielen lernen
5. Tanzen gehen
6. Hier sitzen bleiben